



Seit 40 Jahren gibt es zwischen den Dekanaten Uffenheim und Central Maasai intensiven Kontakt und partnerschaftliche Beziehungen. Diese werden vor allem durch gemeinsame Projekte und Begegnungen lebendig gehalten.

Verantwortlich:

Tansania-Partnerschaft im Dekanat

Kontakt zum Partnerschaftskomitee

Karl Saemann, Oberickelsheim

E-Mail: karl.saemann@t-online.de

Wir freuen uns über Spenden

Bankverbindung:

Evang. Luth. Dekanat Uffenheim

IBAN: DE54 7606 9559 0000 1121 35

Verwendungszweck: Partnerschaftsarbeit



Dekanats-Partnerschaft

UFFENHEIM — CENTRAL MAASAI

Aktuelle Projekte im wachsenden Partnerdekanat suchen Unterstützer

Beim Besuch im Jahr 2024 erfuhren wir aus erster Hand, welche Themen vor Ort aktuell sind und wie der Glaube in unserem Partnerdekanat gelebt wird.

Die Kirchengemeinden im Partnerdekanat wachsen. Verschiedene Projekte werden dort aktuell umgesetzt. Wir stellen sie vor und bitten um Unterstützung.

Evangelisch-Lutherisches
Dekanat Uffenheim



Kürzlich gefördertes Projekt

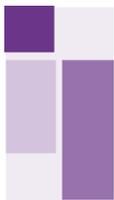
Bau neuer Pfarrhäuser und Kirchen



Die Finanzierung eines Kirchendaches konnte bereits realisiert werden.



Fotos vom Besuch 2024 in Uffenheim | Gudrun Trabert



Nähere Informationen erhalten Sie über das Dekanat.



Evang.-Luth. Dekanat Uffenheim

Luitpoldstraße 3, 97215 Uffenheim

Tel. 09842 93680

E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Aktuelle Projekte

Schulfonds



Finanzielle Unterstützung für Kinder und Jugendliche

Die ELCT (evang.-luth. Kirche in Tansania) übernimmt Verantwortung in der Gesellschaft: **Kinder und Jugendliche werden finanziell unterstützt, um zur Schule gehen oder eine Ausbildung abschließen zu können.** Der seit vielen Jahren bestehende Schulfonds wird um einen Berufsschulfonds erweitert.

Usa River Reha-Zentrum



Errichtung eines Unterrichts- und Ausbildungszentrums

Das SETU-Projekt (Special Education Training Unit) im Usa River Rehabilitations-Zentrum in Tansania hat zum Ziel, dass junge Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung in der Gesellschaft des ostafrikanischen Landes ankommen und aktiv an ihr teilhaben können. Eine SETU-Ambulanz soll vor Ort eingerichtet und unterstützt werden.
www.rehabilitation-center-tanzania.org